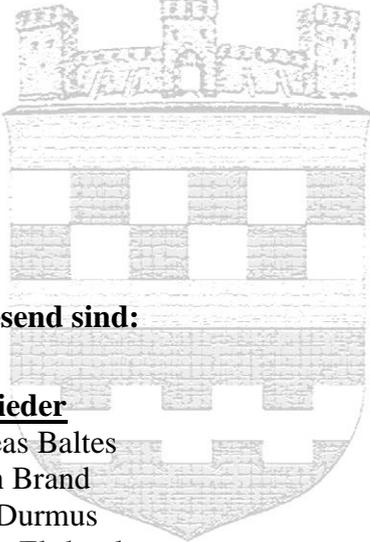


21. Sitzung

des Rates der Stadt Bergneustadt
im Begegnungsstätte Krawinkel-Saal, Kölner Str. 260



Sitzungstag

09.05.2012

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:25 Uhr

Anwesend sind:

Mitglieder

Andreas Baltes
Stefan Brand
Arzu Durmus
Holger Ehrhardt
Rainer Gartmann
Thomas Gothe
Dietmar Halberstadt
Jörg Haselbach
Stephan Hatzig
Christian Hoene
Dr. Walter Kahnis
Detlef Kämmerer
Antje Kleine
Axel Krieger
Thomas Kubitzki

Michael Kuntze
Dieter Kuxdorf
Bernhard Ludes
Jens Holger Pütz
Stefan Retzerau
Heike Schmid
Reinhard Schulte
Ralf Siepermann
Thomas Stamm
Dr. Christoph Stenschke
Sylvia Thamm
Bernd Warwel
Isolde Weiner

von der Verwaltung:

BM Gerhard Halbe
StVR Johannes Drexler
Verw.-Ang. Bernd Knabe

StAR Uwe Binner
Verw.-Ang. Anja Mattick

Gäste:

Leon Stahl Jugendstadtrat

Es fehlen:

Albert Funk	Stv.	Wolfgang Lenz	Stv.
Ilka Kühner	Stv.	Ibram Ousta Impram	Stv.

Es fehlten

Tagesordnung

21. Sitzung des

Rates der Stadt Bergneustadt

am 09.05.2012

TOP	Beschluss- Vorl.-Nr.	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Seite
<u>Öffentliche Sitzung</u>			
1.	1042/2012	Antrag der CDU-Fraktion vom 08.04.2012 betr. Linienbusanbindung für den Wohnbezirk "Ohl" mit zwei Haltestellen in der Enneststraße	
2.		Umbesetzung von Gremien und Ausschüssen	
2.1.	1037/2012	Vertretung der Stadt Bergneustadt in Organen von Unternehmen und Einrichtungen	
3.	1044/2012	Haushaltsplan 2012	
4.	1043/2012	Sammelaktion gebrauchter Druckerpatronen, Verwendung im Jahr 2012	
5.	1021/2012	Ergebnisse der Arbeitsgruppe Demografie	
6.	1045/2012	Antrag der CDU-Fraktion betr. Mittelfreigabe zur Sanierung der Friedhofzäune durch Beantragung einer Einzelfallgenehmigung bei der Bezirksregierung vom 20.04.2012	
7.		Mitteilungen	
7.1.		Änderung Sitzungsspiegel des Rates und der Ausschüsse der Stadt Bergneustadt für das Jahr 2012	
8.		Anfragen, Anregungen, Hinweise	
8.1.		Anregung des Stv. Schulte betr. Anschaffung von Tablet-PCs	
8.2.		Anfrage des Stv. Gothe betr. Tunneleinweihung für Radfahrer	
8.3.		Anfrage der Stv. Weiner betr. Zeitschaltung der Straßenlaterne	
8.4.		Anfrage des Stv. Dr. Stenschke betr. Gewerbegebiet Lingesten	
8.5.		Anfrage der Stv. Schmid betr. Umbauarbeiten entlang der B 55	

Bürgermeister Halbe begrüßt die Anwesenden, stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und eröffnet die 21. Sitzung des Rates der Stadt Bergneustadt.

Bürgermeister Halbe teilt mit, dass aufgrund eines Bürgeranliegens der Interessengemeinschaft Nordstraße-Enneststraße eine Bürgerfragestunde zu dieser Ratssitzung eingerichtet wurde und bittet die Interessengemeinschaft, ihr Anliegen vorzubringen.

Inge Ellis erklärt zunächst, dass es sich bei der Interessengemeinschaft Nordstraße-Enneststraße um einen losen Zusammenschluss der Anwohner in diesem Bereich handele. Des Weiteren teilt Frau Ellis mit, dass sich die Anwohner der Ennest-/Nordstraße von der Verwaltung vergessen fühlen, da es in diesem Bereich keine Bushaltestellen, keinen Briefkasten usw. gebe. Aus diesem Grund sei es sinnvoll, zwei Bushaltestellen einzurichten, z. B. in Höhe der oberen Enneststraße (Haupteingang Friedhof) sowie der unteren Enneststraße. Dies würde eine enorme Erleichterung für alle Anwohner darstellen. Aus diesem Grund möchte die Interessengemeinschaft die Verwaltung bitten, gemeinsam mit der OVAG eine Lösung für das angesprochene Problem zu finden und überreicht zu diesem Anliegen eine Unterschriftenliste.

Bürgermeister Halbe sagt den Versuch zu, eine Lösung zu finden. Auch er halte es für ein dringendes Erfordernis, im Bereich des Friedhofes eine Bushaltestelle einzurichten. Jedoch bleibt abzuwarten, wie die OVAG auf dieses Thema reagiere.

Änderung des Tagesordnung

Stv. Schulte beantragt, den in der Tagesordnung unter TOP 5 geführten „Antrag der CDU-Fraktion vom 08.04.2012 betr. Linienbusanbindung für den Wohnbezirk „Ohl“ mit zwei Haltestellen in der Enneststraße“ vorzuziehen und als TOP 1 zu behandeln.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Öffentliche Sitzung

1. **Antrag der CDU-Fraktion vom 08.04.2012 betr. Linienbusanbindung für den Wohnbezirk "Ohl" mit zwei Haltestellen in der Enneststraße
1042/2012**

Die CDU-Fraktion fordert die Verwaltung auf, zu überprüfen, ob eine Linienbusanbindung für den Wohnbezirk „Ohl“ mit zwei Haltestellen in der Enneststraße realisiert werden kann.

Die übrigen Stadtratsfraktionen schließen sich diesem Antrag an, da der Personennahverkehr ein dringendes Bedürfnis gerade für die ältere Bevölkerung darstelle.

Stv. Krieger regt zudem an, falls mit der OVAG keine Lösungsmöglichkeiten gefunden werden, sollte überlegt werden, welche anderen Möglichkeiten es noch geben könnte.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2. Umbesetzung von Gremien und Ausschüssen

2.1. Vertretung der Stadt Bergneustadt in Organen von Unternehmen und Einrichtungen 1037/2012

Beschluss:

Art der Organvertretung	Bisheriger Vertreter	Neuer Vertreter
Mitglied des Verbandsrates des Aggerverbandes	Thorsten Falk	Gerhard Halbe
Stellvertr. Mitglied des Verbandsrates des Aggerverbandes	Gerhard Halbe	Johannes Drexler
Stellvertr. Mitglied der Verbandsversammlung des ASTO	Thorsten Falk	Gerd Dresbach
Stellvertr. Mitglied der Verbandsversammlung des BTV	Thorsten Falk	Gerd Dresbach
Mitglied der Gesellschafterversammlung der AggerEnergie GmbH	Gerhard Halbe	Bernd Knabe
Stellvertr. Mitglied der Gesellschafterversammlung der AggerEnergie GmbH	Thorsten Falk	Gerhard Halbe
Mitglied des Aufsichtsrates der AggerEnergie GmbH	Thorsten Falk	Gerhard Halbe
Stellvertr. Mitglied des Aufsichtsrates der AggerEnergie GmbH	Gerhard Halbe	Bernd Knabe
Stellvertr. Mitglied der Verbandsversammlung der civitec	Bernd Knabe	Uwe Binner
Stellvertr. Mitglied der Gesellschafterversammlung der Oberbergischen Aufbau GmbH – OAG -	Thorsten Falk	Ewald Baumhoer
Stellvertr. Mitglied der Hauptversammlung der OVAG	Thorsten Falk	Johannes Drexler
Mitglied der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes NRW	Gerhard Halbe	Johannes Drexler
Stellvertr. Mitglied der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes NRW	Thorsten Falk	Gerhard Halbe

Stellvertr. Mitglied der Verbandsversammlung des Sonderschulzweckverbandes	Thorsten Falk	Frank Jesse
--	---------------	-------------

Abstimmungsergebnis: einstimmig

3. **Haushaltsplan 2012
1044/2012**

Stadtkämmerer Knabe nimmt zur aktuellen Situation ausführlich Stellung und erläutert den Vollzug des Haushalts 2012. Dieser Bericht, der dem Protokoll in Kurzform als Anlage beigelegt ist, wird vom Rat zur Kenntnis genommen.

Im Anschluss an den Bericht des Stadtkämmerers fügt sich eine rege Diskussion zum Thema Stärkungspakt an.

4. **Sammelaktion gebrauchter Druckerpatronen, Verwendung im Jahr 2012
1043/2012**

Stv. Schulte regt an, die Sammelaktion einem breiteren Publikum bekannt zu machen. Es sei evtl. nicht jedem bewusst, dass Druckerpatronen bei der Stadt abgegeben werden könnten und dem Jugendstadtrat zugute kommen.

Stv. Thamm bittet daraufhin, im Amtsblatt „Bergneustadt im Blick“ einen Hinweis zur Sammelaktion zu bringen, damit neue Interessenten gefunden werden könnten.

Beschluss:

Der Erlös aus der Sammelaktion gebrauchter Druckerpatronen soll im Jahr 2012 folgender Organisation/Einrichtung zur Verfügung gestellt werden:

Jugendstadtrat Bergneustadt

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. **Ergebnisse der Arbeitsgruppe Demografie
1021/2012**

Bürgermeister Halbe teilt dem Stadtrat mit, dass die Ergebnisse der Arbeitsgruppe Demografie zunächst im Ausschuss für Soziales und Kultur behandelt werden, da

einige Punkte noch der Überarbeitung bedürfen. Der Stadtrat werde dann zu einem späteren Zeitpunkt ausführlich unterrichtet.

Stv. Durmus weist darauf hin, dass sie die Zahlen der Arbeitsgruppe Demografie mit Schrecken zur Kenntnis genommen habe. Aufgrund dieser Zahlen haben nur 9 % der Bergneustädter Bevölkerung an der Bürgerbefragung teilgenommen. Sie regt an, ob sich die Arbeitsgruppe nicht zunächst Gedanken machen könne, wie mit einer höheren Bürgerbeteiligung konkretere Ergebnisse erzielt werden könnten.

Die in den Erläuterungen aufgeführten Ergebnisse werden vom Rat der Stadt Bergneustadt zur Kenntnis genommen.

6. **Antrag der CDU-Fraktion betr. Mittelfreigabe zur Sanierung der Friedhofszäune durch Beantragung einer Einzelfallgenehmigung bei der Bezirksregierung vom 20.04.2012
1045/2012**

Da der Antrag der CDU-Fraktion selbsterklärend sei, bittet Stv. Kuntze die Verwaltung alles dranzusetzen, die im Haushalt zu diesem Zweck veranschlagten Mittel auch ausgeben zu können.

Daraufhin teilt Bürgermeister Halbe mit, dass die obere Kommunalaufsicht ausdrücklich darauf verwiesen habe, das vor dem Einreichen eines zustimmungsfähigen Haushaltssanierungsplanes eine vorzeitige Mitteilfreigabe nicht erteilt werde.

Aufgrund der aufgeworfenen Thematik regt Stv. Retzeran an, ein Merkblatt herauszugeben, in dem Pflanzen aufgeführt werden, welche von Rehen, Kaninchen usw. verschmäht werden. Dieses Merkblatt könnte mit fachkundigen Personen erstellt und an die Bürgerschaft herausgegeben werden.

Beschluss:

Der Rat beauftragt die Verwaltung, für die Freigabe der Mittel zur Sanierung der Friedhofszäune eine Einzelfallgenehmigung bei der Bezirksregierung zu beantragen.

Abstimmungsergebnis: 14 Jastimmen und 15 Enthaltungen

7. **Mitteilungen**

7.1. Änderung Sitzungsspiegel des Rates und der Ausschüsse der Stadt Bergneustadt für das Jahr 2012

Die Verwaltung verweist auf den allen Anwesenden vorliegenden Sitzungsspiegel und erläutert ausführlich, warum eine Änderung der Sitzungstermine vorgenommen werden musste. Zudem teilt sie mit, das am **13. Juni 2012, 18.00 Uhr**, eine gemeinsame Sitzung des Stadtrates und des Haupt- und Finanzausschusses erfolge. Der geänderte Sitzungsspiegel wird dem Protokoll als Anlage beigefügt.

8. Anfragen, Anregungen, Hinweise

8.1. Anregung des Stv. Schulte betr. Anschaffung von Tablet-PCs

Stv. Schulte bitte die Verwaltung zu prüfen, ob mit der Anschaffung von Tablet-PCs für die Stadtverordneten ein Einsparpotential bezogen auf Druck- und Papierkosten gegeben sei.

8.2. Anfrage des Stv. Gothe betr. Tunnleinweihung für Radfahrer

Aufgrund eines Zeitungsberichtes in der Westfalenpost betr. der Einweihung des Radfahrtunnels fragt Stv. Gothe an, ob die Kosten der Restarbeiten bis zum Belmicker Weg von der Stadt Bergneustadt zu tragen seien. Zudem bittet er um Auskunft, wann die erforderlichen Maßnahmen stattfinden sollen.

Bürgermeister Halbe erklärt, dass die Einweihung des Bahnhofgebäudes irrtümlicherweise als interkommunale Tunnleinweihung verstanden worden sei. Kosten seien von der Stadt in diesem Bereich nicht zu tragen, da für den Lückenschluss der Landesbetrieb Straßen NRW zuständig sei. Wann dieser mit den erforderlichen Restarbeiten beginne, ist nicht bekannt.

8.3. Anfrage der Stv. Weiner betr. Zeitschaltung der Straßenlaternen

Stv. Weiner bittet die Verwaltung um Prüfung, ob während der Sommerzeit die Straßenlaternen ab einer bestimmten Uhrzeit abgeschaltet werden können. Momentan gehen die Laternen um 5.30 Uhr an und ca. eine ¼ Stunde später wieder aus.

8.4. Anfrage des Stv. Dr. Stenschke betr. Gewerbegebiet Lingesten

Aufgrund der Nachfrage des Stv. Dr. Stenschke teilt die Verwaltung mit, dass es momentan keine Neuigkeiten betreffend des Gewerbegebietes Lingesten gebe.

8.5. Anfrage der Stv. Schmid betr. Umbauarbeiten entlang der B 55

Da aufgefallen sei, dass entlang der B 55 einige Umbauarbeiten (z. B. Absenkung der Bordsteine) stattfinden, bittet Stv. Schmid um Auskunft, wer die Kosten für diese Maßnahme trage.

Die Verwaltung nimmt dies zur Kenntnis und sagt eine Klärung der Frage zu.

unterz. am:

Bürgermeister

Schriftführer/in

